

FUSCHL AM SEE

UNSERE GEMEINDE-ZEITUNG

zugestellt durch post.at

Dezember 2023



Liebe Fuschlerinnen und Fuschler!

Wie viele von Ihnen wissen, hat unser Bürgermeister a.D. Franz J. Vogl mit 15.11.23 nach drei Perioden sein Amt zurückgelegt. Ich wurde von der Gemeindevertretung als sein Nachfolger gewählt und darf mich als Ihr neuer Bürgermeister kurz vorstellen: Ich bin 55 Jahre alt, bin seit 30 Jahren mit meiner Frau Andrea verheiratet und habe zwei Kinder im Alter von 23 und 25 Jahren. Beruflich war ich lange Zeit Logistikmanager und die letzten fünf Jahre Unternehmer und Gastronom.



Ich möchte mich bei Franz J. Vogl ganz herzlich für seine ausgezeichnete Arbeit und seinen Einsatz für unseren Ort in den letzten 15 Jahren bedanken. Die Übergabe des Amtes wurde von ihm perfekt geplant. Auch finanziell stehen wir gut da und wir haben ein ausgezeichnetes Team von mittlerweile 33 Mitarbeiter:innen.

Ein weiterer großer Dank gilt auch unserem langjährigen Amtsleiter Erwin Klaushofer, der im November, nach 43 Jahren, in den wohlverdienten Ruhestand ging. Ich wünsche beiden Herren alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg, sie sind immer gern gesehen in der Gemeindestube. Ganz besonders freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit unserem neuen Amtsleiter Andreas Schildbeck und dem gesamten Team der Gemeinde und des Fuschlseebades.

Dieses Jahr war wieder geprägt von einer großen Anzahl an umgesetzten Projekten. Hervorheben möchte ich hier den Ausbau unseres Kindergartens, der ein Vorzeigeprojekt in der Region ist, sowie die Übergabe von 12 Wohnungen an großteils junge Fuschler Familien im Herbst diesen Jahres im Rahmen des Projektes „Leistbares Wohnen“.

Die Fertigstellung der Dorfstraße, eine neue Filteranlage für unsere Wasserversorgung, die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED sind nur einige der vielen weiteren umgesetzten Projekte. Das funktioniert nur, wenn man in der Gemeindeverwaltung und im Bauhof auf ein sehr gutes und engagiertes Team zurückgreifen kann.

Wie Sie vielleicht den Medien entnehmen konnten, wurde ein neuer Finanzausgleich verhandelt und für 2024 stehen uns aus heutiger Sicht deutlich weniger Mittel zur Verfügung. Trotzdem werden Projekte wie ein 2. Gruppenraum für unsere Nachmittagsbetreuung und notwendige Infrastrukturprojekte bei Kanal und Wasser auf den Weg gebracht.

Ab 2. Jänner erweitern wir die Öffnungszeiten in unserem Altstoffsammelhof und Sie können 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, Metall- u. Kunststoffverpackungen und Altpapier abgeben, lesen Sie dazu die Informationen auf der Rückseite des Abfuhrplanes.

Ich kenne viele Bewohner:innen unseres Ortes, aber es ist mir ein Anliegen, so viele wie möglich von mittlerweile über 1.700 Einwohner:innen persönlich kennen zu lernen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Sprechstunden, Sie können mich aber auch gerne telefonisch oder per Mail kontaktieren. Ich freue mich auf viele gute Gespräche mit Ihnen.

Ein großer Dank gilt allen Mitarbeiter:innen der Gemeindebetriebe, sowie der gesamten Gemeindevertretung für ihre gute Arbeit im abgelaufenen Jahr.

Auch bedanke ich mich bei unserer Feuerwehr und allen Vereinen des Ortes, die wieder sehr viel für unseren Ort geleistet haben – Vergelt's Gott.

Abschließend darf ich Ihnen, liebe Fuschlerinnen und Fuschler, ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Start in das neue Jahr wünschen.

Mit den besten Wünschen und Grüßen,

Ihr Bürgermeister

Christian Braunstein

INHALT

- 4 Vorträge zum Thema
Energiesparen
Naturbestattung
Gesund durch den Winter
- 5 Ich geh' mit meiner Laterne
Ein spannendes
Bibliotheksjahr
- 6 Tag des Ehrenamts 2023
- 8 Der Winter steht vor der Tür
- 9 Frau & Arbeit
Kostenlose Beratungstermine
- 10 Natur in der Gemeinde
- 11 Gesunde Gemeinde
- 12 Neues vom Seniorenbund
Jahreshauptversammlung
der Kameradschaft
- 13 Neues aus der Tennisecke
Puch-Treffen
- 14 Adventmarkt „Klein & Fein“
Jede Spende hilft
Krisentelefonnummern
- 15 Musikum Hof bekommt
neuen Leiter
Neues aus der
Fuschlseeregion
- 16 Veranstaltungen

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung erscheint im Juni 2024

IMPRESSUM:

Herausgeber / Konzept, Gestaltung, Copyright:

Gemeinde Fuschl am See
Dorfplatz 1, 5330 Fuschl am See
Telefon: 06226 / 8229
E-Mail: gemeinde@fuschlamsee.at
UID: ATU48530709

Für die inhaltliche Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Beiträge sowie die Klärung der Bildrechte zeichnen die Autoren verantwortlich.

Foto Titelblatt: fietzfotos / Pixabay

Neues aus der Gemeindeverwaltung

Die Bediensteten der Gemeinde Fuschl am See möchten sich bei ihrem Bürgermeister Franz J. Vogl, der am 15. November 2023 sein Amt niedergelegt hat, ganz herzlich bedanken.

Franz war für uns immer ein Vorgesetzter auf Augenhöhe, der mit seiner wertschätzenden Art versucht hat, ein positives Vorbild zu sein. Er hatte stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen, Probleme und Wünsche. Es war ihm auch wichtig, dass wir selbständig und verantwortungsbewusst arbeiten und dadurch unsere persönliche Arbeitsweise

entfalten können. Selbst in stürmischeren Zeiten blieb Franz der „Fels in der Brandung“ und versuchte bei Problemen stets eine faire Lösung zu finden.

Auch unser langjähriger Amtsleiter Erwin Klaushofer ist per 30.11.2023 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Wir bedanken uns bei Erwin für seine humorvolle, unaufgeregte und stets freundliche Art. Er hatte immer Zeit für uns und ging auf unsere Anliegen sehr behutsam ein. Eine funktionierende Betriebsgemeinschaft innerhalb aller Bediensteten der Gemeinde

Fuschl am See war Erwin ein großes Anliegen und er setzte sich immer dafür ein!

Wir wünschen den beiden alles Liebe und Gute für ihren weiteren Lebensweg und sagen DANKE für ihren Einsatz zu unserem Wohle!

Gleichzeitig wünschen wir unserem neuen Bürgermeister Christian Braunstein und auch Andreas Schildbeck, der seit 01. Juni 2023 Amtsleiter ist, alles Liebe und Gute und viel Erfolg für ihre Tätigkeit bei uns in der Gemeinde Fuschl am See.

Erwin Klaushofer - Abschied nach 43 Jahren

Nachdem meine sehr lange Dienstzeit von über 43 Jahren nun mit 30.11.2023 zu Ende gegangen ist, möchte ich der Bevölkerung von Fuschl am See ein paar Gedanken dazu mitteilen.

Die gesamte Zeit habe ich im Haus Dorfplatz 1 (ehem. Fuschl 65) gearbeitet. Dabei durfte ich miterleben, wie sich die Gemeinde Fuschl am See von einer „armen“ Touristengemeinde zu einer „wohlhabenden“ Dienstleistungsgemeinde entwickelt hat. Ich habe dabei immer versucht, einen Interessensausgleich zwischen den Anliegen der Gemeinde Fuschl

am See und den privaten Interessen der Belegschaft und der Bevölkerung herzustellen.

Die Zeit war geprägt von Veränderung. Zu Dienstbeginn war die gesamte Gemeindegarbeit ohne EDV zu erledigen. Erwähnen möchte ich dazu, dass anfangs (1980 – 1983) die meisten jemals in Fuschl am See erzielten Nüchtigungen zu verarbeiten waren.

In meiner Dienstzeit hat sich die Bevölkerung fast verdoppelt (von 870 auf 1.715). Die Zahl der Mitarbeiter ist von 5 auf 33 gestiegen (Kindergarten von 1 auf 17). Die

EDV hielt bereits 1986 Einzug. Sie entwickelte sich von einer reinen Massenverarbeitung hin zur papierlosen Verarbeitung sämtlicher Geschäftsfälle.

Ich möchte es nicht versäumen, mich bei der gesamten Bevölkerung von Fuschl am See sehr herzlich zu bedanken. Insbesondere bei den früheren Volkszählungen hatte ich mit fast jeder Bürgerin und jedem Bürger persönlichen Kontakt.

Die Aufnahme war fast ausschließlich sehr herzlich und von gegenseitigem Vertrauen geprägt.

WIR BEWEGEN DIE ERDE.

- ⊗ Erbau + Erdbewegung
- ⊗ Kies, Sand und Humus
- ⊗ Natursteinmauern und -stiegen

Tel. 0664-91 62 313

Brandstätter
Erdbau GmbH

Perfalleckstr. 56
5330 Fuschl am See

www.brandstaetter-erdbewegung.at





**ENERGIE
BERATUNG**

Text: Gemeinde Fuschl am See
Bild & Logos: Land Salzburg

Vorträge zum Thema Energiesparen

Am 17.10.2023 und 24.10.2023 fanden im Sitzungsraum der Gemeinde Fuschl am See zwei Vorträge vom Land Salzburg zum Thema Energiesparen statt.

Im ersten Vortrag ging es um die Themen Heizungstausch und Photovoltaikanlagen, im zweiten Vortrag um die Themen Gebäudesanierung, Energieausweis und Förderungen.

Zweck dieser vom Land Salzburg angebotenen Vorträge war es, den Bürgerinnen und Bürgern energieverbessernde Maßnahmen und die dazugehörigen Fördermöglichkeiten des Bundes, des Landes und der Gemeinden nahebringen.

Leider war die Besucheranzahl nicht sehr hoch, aber die Rückmeldungen der Zuhörer:innen waren durchwegs positiv.

Naturbestattung



Im Friedhof der Gemeinde Fuschl am See hat sich in den letzten Jahren einiges getan. Neben den Erdgräbern und Urnengräbern gibt

es seit einigen Monaten auch die Möglichkeit einer Urnenbestattung in den Erdurnengräbern. Für die Grabumfassung der Erdurnengräber muss einmalig € 550 bezahlt werden, die jährliche Gebühr beträgt ab 2024 € 35.

Es gibt aber auch die Möglichkeit der Naturbestattung am Fuschler Friedhof. Die biologisch abbaubaren Urnen werden in einem eigens

dafür gestalteten Blumenbeet bestattet. Die Gebühren für diese Bestattungsform betragen einmalig 550 €. Auf Wunsch werden Schilder mit Namen und Lebensdaten der Verstorbenen auf einem dort platzierten Stein angebracht.

Wenn Sie Fragen über diese Bestattungsform haben, können Sie sich jederzeit an die Kassenleiterin Sabine Neureiter wenden.

Text & Foto: Gemeinde Fuschl am See

Gesund durch die kalte Jahreszeit

In der kalten Jahreszeit ist unser Immunsystem besonders gefordert. Die kalten Temperaturen und die trockene Luft können dazu führen, dass wir anfälliger für Erkältungskrankheiten werden.

Doch mit einigen einfachen Maßnahmen ist es möglich das Immunsystem zu kräftigen und so gestärkt durch die kalte Jahreszeit zu kommen.

- die Kleidung sollte den Temperaturen und der Jahreszeit angemessen sein. Es schadet nicht, öfters eine Kopfbedeckung zu tragen.
- Regelmäßig Essen und Trinken: Essen Sie vitaminreiche Nah-

runzungsmittel und trinken Sie ausreichend Wasser. Das Essen soll auch nicht zu süß und kalorienreich sein.

- Hände waschen: Waschen Sie regelmäßig die Hände mit Wasser und Seife. Desinfektionsmittel sind nicht unbedingt notwendig, nur in sehr infektiösen Umgebungen.
- Ausreichend Schlaf und immer wieder Ruhepausen. Ein kurzer Mittagsschlaf (max 20 Minuten) schadet auf gar keinen Fall.
- Bewegung an der frischen Luft: Gehen Sie öfter mal flott spazieren oder treiben Sie Sport im Freien. Bei großer Kälte

sollten Sie sich nicht zu intensiv anstrengen!

- Stress reduzieren: Stress kann das Immunsystem schwächen. Bemühen Sie sich um gute persönliche Verhältnisse und ein angenehmes Arbeitsklima. Gehen Sie ihren Hobbies nach.
- Impfungen: Auch mit Impfungen kann man sein Immunsystem v.a. gegen die echte Grippe, aber auch Covid 19 und Lungenentzündung vorbereiten.

Das Team der Seenpraxis wünscht Ihnen dabei gutes Gelingen und einen schönen Winter.



Ich geh' mit meiner Laterne ...

Warum sind Feste im Jahreskreis so wichtig?

Alle Jahre wieder versammeln wir uns im Kindergarten rund um den 11. November, um den Namenstag des Hl. Martins zu feiern. Das Martinsfest ist ein traditionelles Fest, das im Kindergartenjahr nicht wegzudenken ist. Die Kinder gestalten ihre Laternen, backen Martinskipferl und singen mit Feuereifer die Martinslieder.

Feste und Feiern im Jahreskreis haben für die Kinder etwas Besonderes. Sie stärken das Miteinander durch gemeinsames Tun, unterbrechen den Alltag und helfen den Kindern, in den Rhythmus der Jahreszeiten hineinzuwachsen.

Immer wiederkehrende Elemente eines Festes sind dabei besonders wichtig. Für die Kinder bieten diese

Rituale und die jedes Jahr gleichbleibenden Elemente Sicherheit und Orientierung.

Nicht umsonst ist das allgemein bekannte Lied „Ich geh' mit meiner Laterne...“ so wichtig und von keinem Martinsfest wegzudenken. Es ist dies ein Lied, das über die Jahre hinweg weitergegeben wurde und zum fixen Bestandteil eines Martinsfestes wurde.

So haben wir auch im heurigen Jahr unser Martinsfest in traditioneller Weise mit den allseits bekannten Liedern, dem Erzählen der Legende durch die Schulanfänger:innen, dem Laternentanz am Dorfplatz und dem Umzug mit dem abschließenden Kipferl-Teilen gefeiert.



Mögen uns diese Elemente immer wieder an die Legende des Hl. Martins erinnern und wir daran denken, dass Solidarität und Hilfsbereitschaft wesentliche Werte in unserer Gemeinschaft sind!

Text, Foto & Logo: Kindergarten Fuschl am See

Ein spannendes Bibliotheksjahr

Mein erstes Jahr als Leiterin der Bibliothek Fuschl am See geht dem Ende zu. Das Jahr war geprägt von bewährten Aktionen, wie dem Lesesommer, aber auch neue Veranstaltungen konnten etabliert werden.

So war unser Sommerkino an beiden Terminen ein voller Erfolg und wir haben uns über regen Besuch und wunderschönes Wetter gefreut. Im Rahmen des Ferienprogrammes durften wir wieder an zwei Terminen mit den Kindern basteln und mit ihnen alte und neue Spiele spielen. Den Sommer abgerundet haben unsere Jugendbuchscouts. Erika Scheibner (15 Jahre) und Lea Krenn

(17 Jahre) haben für unser Regal „Junge Erwachsene/Fantasy“ neue und spannende Bücher ausgesucht.

Der Herbst hat mit einer tollen Lesung in der Volksschule begonnen. Die österreichische Kinder- und Jugendbuchautorin Lena Raubaum begeisterte alle Schüler:innen mit ihrem Buch „Oma Klack macht Schabernack“. Im November haben die Schulanfänger:innen aus dem Kindergarten den „Bibliotheksführerschein“ absolviert und ihn am 29. November von unserem Bürgermeister Christian Braunstein überreicht bekommen.



Wir beenden unser Jahr mit dem schon fast traditionellen Vorlesen an den ersten drei Adventssonntagen und ich verabschiede mich in den Mutterschutz. Maria Voithofer übernimmt die Karenzvertretung – vielen Dank dafür! Ich freue mich aber schon auf die Zeit danach!

Maria Legat



Bibliotheksführerschein mit den Schulanfängern



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Gertraud Brandstätter
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Josef Rettenbacher
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Sophie Brandstätter, Bgm. Franz J. Vogl,
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Vzbgm. Christian Braunstein,
Christian Stöllinger



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Vzbgm. Christian Braunstein,
Johann Rettenbacher

Tag des Ehrenamts 2023

Am Sonntag, dem 4. Juni 2023 fand ein Festakt zur Ehrung ehrenamtlich tätiger Gemeindegänger:innen, mit anschließendem Essen im Hotel Jakob statt.

Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister wurden den Geehrten Geschenke, Urkunden und Medaillen von Bgm. Franz J. Vogl und Vzbgm. Christian Braunstein feierlich übergeben.

Die Urkunde für die Ehrenbürgerschaft erhielt Ing. Hartmut Schremser.

Taschenuhren bzw. ein Medaillon in Silber erhielten die ausgeschiedenen Gemeindevertreter:innen Gertraud Brandstätter (10 Jahre), Engelbert Leitner (15 Jahre, davon über 7 Jahre Bauausschussvorsitzender), Gottfried Brandstätter (15 Jahre, Gemeinderat und Oppositionsführer) und Josef Rettenbacher (27 Jahre).

Die goldene Wappenmedaille erhielten Irmgard Rettenbacher (13 Jahre Obfrau des Trachten- und Goldhaubenvereins), Hubert Brandstätter (9 Jahre Obmann der Trachtenmusikkapelle), Alois Maier (24 Jahre Obmann der Kameradschaft) und Maria Voithofer (15 Jahre Leiterin der Fuschler Bibliothek).

Die silberne Wappenmedaille erhielten Reinhard Höll (Trachtenmusikkapelle), Margarethe Haberpointner (Bibliothek), Maria Nobis (Bibliothek),



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Maria Nobis,
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Irmgard Rettenbacher
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Hubert Brandstätter
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Ing. Hartmut Schremser,
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Alois Maier,
Vzbgm. Christian Braunstein

Johann Rettenbacher (Freiwillige Feuerwehr), Christian Stöllinger (Freiwillige Feuerwehr) und Sophie Brandstätter (Kneipp Aktiv-Club und Kräutergarten)

Begleitet wurde der Festakt von der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See.

Ehrenamtliche Funktionäre sind vor allem für Gemeinden unverzichtbare Mitglieder der dörflichen Gemeinschaft und wesentliche Träger:innen sowie Motoren des kulturellen und gemeinschaftlichen Dorflebens.

Die Gemeinde Fuschl am See möchte sich auf diesem Wege bei allen ehrenamtlich tätigen Fuschlerinnen und Fuschlern ganz herzlich bedanken.



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Maria Voithofer,
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Margarethe Haberpointner,
Vzbgm. Christian Braunstein



im Bild v. links: Bgm. Franz J. Vogl, Reinhard Höll



Der Winterdienst im öffentlichen Raum ist genau geregelt und wird auf Basis eines Einsatzplans durchgeführt. Die Straßen sind nach Priorität gereiht (Schulen, öffentliche Plätze, Hauptverbindungswege etc.) und werden an Hand dieser Reihung abgearbeitet. Einen großen Teil der Arbeit übernimmt die Gemeinde. Der Gesetzgeber hat aber auch der Bevölkerung wichtige Aufgaben zugeteilt.

Verpflichtung für Anrainer

Gemäß § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) müssen die Eigentümer:innen von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen unverbauete, land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen, dafür sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von weniger als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege – einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen – entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhan-

Der Winter steht vor der Tür

den, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. In einer Wohnstraße ohne Gehsteig gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Die in Abs. 1 genannten Personen haben auch dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

Räumung von Privatstraßen

Es wird darauf verwiesen, dass bei öffentlichen Privatstraßen der:die jeweilige Grundeigentümer:in und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet ist und dafür haftet. Sofern es die personellen und maschinellen Ressourcen zulassen, räumt der Wirtschaftshof auch private Verkehrsflächen, auf denen die Anrainer bzw. der:die Grundeigentümer:in gesetzlich zur Schneeräumung verpflichtet wären. Die Gemeinde weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann. Die gesetzliche Verpflichtung, sowie die Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleiben bei den Anrainer:innen bzw. Grundeigentümer:innen.

Schneeablagerungen auf der Straße

Das Ablagern von Schnee aus Hauszufahrten oder Grundstücken auf der Straße ist grundsätzlich verboten! Für Ausnahmen ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.

Schnee in Privatgärten

Die Eigentümer:innen von privaten Liegenschaften haben „Straßenschnee“ in privaten Gärten zu dulden, das besagt der § 10 des Sbg. Landesstraßengesetzes. Die Besitzer:innen der an Straßen angrenzenden Grundstücke sind verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplittes auf ihrem Grund und die Herstellung von Ableitungsgräben, Sickergruben und dgl. auf ihrem Besitz - ohne Anspruch auf Entschädigung - zu dulden. Die Gemeinde Fuschl am See weist darauf hin, dass von dieser Regelung, wenn nötig, Gebrauch gemacht wird.

Parkende Autos

Fahrzeuge, die außerhalb der dafür vorgesehenen Parkflächen längs am Straßenrand abgestellt sind, führen immer wieder zu Behinderungen im Winterdienst. Gemäß § 24 Abs. 3 der Straßenverkehrsordnung besteht ein Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Es wird daher an alle Fahrzeughalter:innen appelliert, das Parken auf Gemeindestraßen zu unterlassen. Unbelehrbare Fahrzeughalter:innen, die den Winterdienst leichtfertig behindern, werden angezeigt.



Bestattung Lesiak
seit Generationen in Fuschl

Sie erreichen uns Tag und Nacht unter:
0664/352 85 85

Ihr einfühlsamer Ansprechpartner im Trauerfall



www.bestattung-lesiak.at



Weiblich und auf Arbeitsuche?

Sie möchten sich beruflich verändern, weiterbilden oder wieder einsteigen? Wir beraten Sie. **Kostenlos.**

FUSCHL

Gemeindeamt
Dorfplatz 1

Dienstag, 10.30-12.30 Uhr

TERMINE FRÜHJAHR 2024

- | | |
|------------|-----------|
| 9. Januar | 16. April |
| 6. Februar | 7. Mai |
| 12. März | 4. Juni |

Terminvereinbarung

Ute Zischinsky, T 0664 88 17 96 80



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT







Schnee- und Forstketten

Günther Stranzinger

**Anfragen und Verkauf
0664/1506781**







verkauf@stranzinger-maschinenbau.at

Gemeindeflächen werden umgestaltet

Liebe Fuschler Naturfreunde,
vor einem Jahr wurde die Arbeitsgruppe „Natur in der Gemeinde“ gegründet. Zwei Projekte wurden auf die Beine gestellt, die in diesem Bericht vorgestellt werden.

Ihre Arbeitsgruppenvorsitzende
Mag. Romana Bello



Bild: T. Wizany/Land Salzburg

Durch den Beitritt zum „Natur in der Gemeinde - Netzwerk“, ist die Gemeinde und vor allem der Bauhof in der Phase der Umsetzung angelangt.

Sie haben es vielleicht gemerkt, tatkräftige Mitarbeiter des Bauhofs haben die ersten öffentlichen Gemeindeflächen umgestaltet. Die strukturlose Rasenfläche hat wenigen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum geboten. Nun darf eine artenreiche Blumenwiese entstehen, die attraktiven Lebens- und Nahrungsraum bietet. Es wird zwar noch ein wenig Zeit benötigt, Sie können sich aber schon auf ein buntes Treiben, auf das Summen und Brummen der Insekten freuen!

Naturnahe Flächen



Die erste Fläche, die im Rahmen des Projekts „Natur in der Gemeinde“ umgestaltet wurde, befindet sich auf der Spielwiese hinter der Volks-

schule. Die wenig bespielte Böschung wurde in eine artenreiche Naturwiese umgewandelt, die ab nun Pflanzen und Tieren einen Lebensraum bietet. Der Boden wurde mit Schotter und Sand abgemagert, was für die Blühpflanzen, die weniger Nährstoffe zum Gedeihen benötigen, eine gute Ausgangssituation darstellt.

Ebenso wurde eine Grünfläche beim Fuschlseebad naturnah gepflegt. Viele heimische Pflanzenarten, wie Margerite, Natternkopf, Kartäusernelke, Wundklee, Wiesenflockenblume und Co. kamen dadurch auch heuer wieder zur Blüte und konnten der Insektenwelt Nektar und Pollen bieten.



Bitte um Geduld

Die artenreiche Blühfläche braucht Zeit, viele heimische Pflanzen sind mehrjährig und blühen erst im zweiten Jahr. Jedes Jahr wird die Fläche anders aussehen – die Natur ist dynamisch, Wetter und Jahreszeiten bestimmen das Erscheinungsbild. Wie spannend, dies zu verfolgen!

Viel Freude beim genaueren Betrachten, Beobachten und Erforschen der Flächen, ihrer Pflanzenvielfalt und ihren neu gewonnen fliegenden Gemeindebewohnern!

Tipps & weitere Infos:

www.salzburg.gv.at/naturinsalzburg

naturinsalzburg@salzburg.gv.at



Helfen Sie mit – denn nur gemeinsam können wir unsere Lebensqualität erhalten!

Calendula – Natur verbindet in der Gemeinde Fuschl am See

Das Programm „Calendula – Natur verbindet“, der Salzburger Gemeindeentwicklung, hat zum Ziel, die Menschen in den Gemeinden über das vielfältige Thema „Gärten“ zusammenzubringen und zusätzlich die Natur zu fördern.

Seit heuer nimmt unsere Gemeinde auch an diesem Programm teil. Der Start war am 27. Juni 2023 mit einem gut besuchten Naturgartenvortrag von Gärtner und Projektleiter Robert Siller zum Thema „Gärten als Lebensräume für Mensch und Natur“. In weiterer Folge meldeten sich sieben Gartenbesitzer:innen für eine Beratung zur Förderung der Natur in ihrem Garten. Die Naturgartenberatungen fanden Anfang August bei ausgesprochen kaltem Schnürlregenwetter statt, wobei das Spektrum in den Gärten von Dachbegrünung über Trockensteinmauer, Vogelschutzwildgehölze, Obst- und Schattenbäume bis zu insektenfreundlichen Blütenstauden reichte.

Für das kommende Frühjahr sind in Fuschl am See weitere Praxisworkshops und die Gründung und Gestaltung eines Gemeinschaftsgartens geplant. Dazu wird im Februar 2024 ein Infoabend stattfinden.



Weitere Infos & Anmeldung

für eine kostenlose Naturgartenberatung und das Gemeinschaftsgartenprojekt:

Mag. Romana Bello

Tel: 0660 5082493

E-Mail: belloferstl@gmx.at

Gemeinde Fuschl am See

Sabine Neureiter

Tel: 06226 8229 12

E-Mail: kassa@fuschlamsee.at



GESUNDE
GEMEINDE
FUSCHL AM SEE



Liebe Fuschlerinnen, liebe Fuschler!



„Querbeet durch den Gemüsegarten“ Selbstversorgung mit Obst, Beeren und Gemüse

Auch bei regnerischem Wetter hatten 19 begeisterte Kneipper/innen unseren Ausflug zum Rosenlehngut von Sepp Wesenauer sehr genossen. Wir haben viele wichtige Tipps und Informationen mit nach Hause genommen.



Der Kochkurs mit Roland Essl war ein voller Erfolg!

Wir konnten aufgrund der zahlreichen Anmeldungen zwei Kurse abhalten. Es wurde gelacht, gekocht und das gesunde 7 – Gänge Menü genossen. Viele freuen sich jetzt schon auf das nächste gemeinsame Kochen.



Ehrung unserer fleißigen Kräuterfee Sophie Brandstätter

durch die Gemeinde Fuschl am See für die langjährige Arbeit und Betreuung des Kräutergartens. Auch wir gratulieren unserer lieben Sophie ganz herzlichst!

Wir sind stolz auf Dich und sagen: **DANKE!**

Vorankündigung:

Samstag, 3. Februar 2024 ab 17 Uhr

„5 Uhr – Tee“ im Fuschlseebad

* heiße Musik aus den 60iger, 70iger und 80iger * Line-Dance Einlagen

* Rüscherlbar... uvm.



Wir wünschen Euch
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie
ein gesundes, glückliches, neues Jahr!

Euer Fuschler Kneipp Aktiv Club

Neues vom Seniorenbund



im Bild v. links: Bundesrätin Dr. Andrea Eder-Gitschthaler, Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer, Burgi Schrenk, Johanna Gimpl, Vize-Bgm. Christian Braunstein

Foto: Klaus Satzinger

Griß Euch,
ich möchte mich als neue Obfrau der Senioren Fuschl am See vorstellen. Die meisten kennen mich als lustige und tatkräftige Handwerkerin.

Unsere Wanderungen, Ausflüge und Stammtische werden immer mit Rücksicht auf ältere Generationen ausgesucht, so dass für jeden etwas dabei ist. Keiner soll alleine sein! Deswegen bieten wir viele Aktivitäten und Unternehmungen an.

Bei den Senioren gibt es keine Verpflichtungen, sondern nur nette und lustige Zusammenkünfte mit regem Interessenaustausch. Auch für Ideen sind wir immer offen.

Daher möchten wir alle „Best Ager“ (50+) ermuntern bei uns mitzumachen.

In diesem Sinne wünschen wir Euch Frohe Weihnachten und vor allem beste Gesundheit für die Zukunft.

Gimpl Johanna, Obfrau

0664/75110645

Jahreshauptversammlung der Kameradschaft



Die Ausgezeichneten und Geehrten der diesjährigen Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung wurde am Sonntag, dem 05. November 2023 im Landhotel Schützenhof in Fuschl am See abgehalten.

Nach einer würdevollen Messe, die von Pater Johannes Pausch zelebriert und der Trachtenmusikapelle Fuschl am See musikalisch umrahmt wurde, erfolgte ein Ge-

denken beim Kriegerdenkmal mit Salutschüssen der Prangerstutzenschützen Fuschl am See und danach der Marsch zur Versammlung.

Im Zuge der Tagesordnung wurden die Vertreter der örtlichen Vereine begrüßt und der verstorbenen Kameraden gedacht. Die Ehrungen und Auszeichnungen wurden von Bürgermeister Franz J. Vogl und vom Obmann der Kameradschaft Fuschl am See vorgenommen.

25 Jahre Mitgliedschaft

(Jubiläumsmedaille in Silber):

Markus Herbst und Reinhard Höll

40 Jahre Mitgliedschaft

(Jubiläumsmedaille in Silber):

Gerhard Langmaier

50 Jahre Mitgliedschaft

(Jubiläumsmedaille in Gold)

Josef Klaushofer, Otto Koch, Matthias Leitner sen., Josef Mösenbichler und Georg Stöllinger

Verdienstmedaille in Silber:

Ernst Haslauer, Herbert Leitner, Johann Leitner, Mag. Albrecht Mandl und Andreas Petzner.

Ehrenmitgliedschaft:

Otto Koch war von 1978 bis 2010 (32 Jahre), Josef Klaushofer (Herberg) war von 1981 bis 2010 (29 Jahre) und Josef Klaushofer (Füßlmühle) war von 1989 bis 2017 (28 Jahre) im Ausschuss tätig. Alle drei Kameraden haben die Arbeit der Kameradschaft Fuschl am See in dieser langen Zeit wesentlich geprägt. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Mit den Worten „Getreu den Wertevorstellungen der Kameradschaft Fuschl am See, Freiheit in Frieden innerhalb unseres Vaterlandes Österreich“ wurde von Obmann Matthias Zuckerstätter die diesjährige Jahreshauptversammlung geschlossen.

Neues aus der Tennisecke

Foto: Thomas Winterer

Dank eines milden Winters konnten wir bereits am 24. Februar 2023 in die Tennissaison starten. Parallel dazu begannen wir, mit der tatkräftigen Unterstützung des Jugendvereins VANIA und unseren eigenen Sektionsmitgliedern, einige Verschönerungsprojekte am Platz und in der unmittelbaren Umgebung der Spielflächen umzusetzen.

Ende Mai fand unser erstes Großereignis statt, das Einzelturnier der Damen und Herren.

Heuer haben sich erstmals einige Kollegen aus der Sektion, unter der Leitung von Gerald Freinbichler, bereit erklärt „Kids-Tennis“ für unseren Nachwuchs zu organisieren. Da die Nachfrage sehr groß war, entschieden wir uns diese Veranstaltung auf mehrere Samstage zu verteilen.

Das obligatorische FTC Turnier der Feuerwehr Fuschl am See wurde dieses Mal auf zwei Austragungstage aufgeteilt (wie es eben bei größeren, internationalen ATP Turnieren üblich ist). Spannende Spiele, Ehrgeiz und Siegeswille, gepaart mit kulinarischen Schmankerln,



machten dieses Turnier wieder zu einem großartigen Sporttag.

Den dritten Turnierhöhepunkt der Sektion Tennis des USC Fuschl am See bildete das jährliche Charity Turnier. Der Reinerlös der Veranstaltung ging heuer an unseren Verein „Spontane Hilfe Fuschl am See“.

Die heurige Ortsmeisterschaft der Fuschler Vereine bildete den Abschluss der diesjährigen Tennisveranstaltungen. 16 Paarungen aus den Vereinen Freiwillige Feuerwehr, Trachtenmusikkapelle, Prangerstutzenschützen, USC Fußball, VANIA, Heimatverein und Sektion Tennis stellten die Teilnehmer:innen. Sehr

erfreulich war das rege Interesse der Fuschler Bürger:innen, die uns mit Anfeuerungsrufen tatkräftig unterstützten. Für das leibliche Wohl wurde wieder bestens gesorgt.

Für das nächste Jahr ist jetzt schon einiges in Planung. Vorerst jedoch werden wir die bevorstehende ruhige Zeit genießen, um wieder ausreichend Kraft zu tanken.

In diesem Sinne wünscht die Sektion Tennis des USC Fuschl am See allen Fuschler Bürgerinnen und Bürgern eine schöne Adventzeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2024.

Tom und Michi

Puch-Treffen in Fuschl am See

Im September 2023 fand, wie schon in den letzten Jahren, das Oldtimer-Motorräder-Treffen in Fuschl am See statt.

Organisiert durch den Puch Club Fuschl am See konnten heuer bei traumhaften Wetter 200 Oldtimer-Motorräder unterschiedlichster Marken aus ganz Österreich in unserem schönen Ort bestaunt werden. Die Jugendfeuerwehr Fuschl am See,

unter der Leitung von Peter Legat, verköstigte die Teilnehmer:innen und zahlreichen Besucher:innen mit Kaffee und Kuchen. Danke dafür!

Ein großes Dankeschön geht auch an die Gemeinde Fuschl am See, die die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen hat.

Auch im nächsten Jahr ist wieder ein Treffen der historischen Fahrzeuge

geplant. „Denn wenn Englein reisen wird sich das Wetter weisen“ – so wie es in den letzten Jahren war.



Eure Spende hilft



Liebe Fuschlerinnen und Fuschler!
Im Namen des gesamten Adventmarktteams „Klein & Fein“ ein herzliches „Vergelt’s Gott“ für Eure zahlreichen Spenden, mit denen wir schon sehr vielen Familien mit schweren Schicksalsschlägen helfen konnten.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Bürgermeister Franz J. Vogl und der Gemeindevertretung bedanken, dass unser Adventmarkt auch heuer wieder am Kirchenplatz stattfinden kann. Zudem möchten wir uns bei unseren jährlichen Unterstützern Ebners Waldhof, Tourismusverband, Blumen Brandstätter, Freiwillige Feuerwehr, Cafe Jakob, Trachtenmusikpelle und allen Akteuren, die zu unserem Rahmenprogramm beitragen, bedanken.

Dieses Jahr ist uns Gott sei Dank in

Fuschl am See keine Familie in Not bekannt, deshalb haben wir uns entschieden Tanja Schoosleitner und ihren kleinen Maxi aus Thalgau zu unterstützen.

Maxi leidet unter der Grunderkrankung Septo-optische Dysplasie (De-Morsier-Syndrom) und daraus resultiert der Panhypopituitarismus (Morbus Simmonds). Seine Hirnanhangdrüse arbeitet in seinem Fall gar nicht.

Da Tanja als Alleinerzieherin alles alleine stemmen muss, sie durch Maxis Erkrankung nicht Vollzeit arbeiten kann und Therapien sehr kostspielig sind, möchten wir die kleine Familie mit unserem Adventmarkt unterstützen.

Wir bitten wieder um eure Hilfe, damit wir den beiden finanziell unter die Arme greifen können.



Spendenkonto:

Adventmarkt "Klein & Fein"
AT31 3505 6000 0106 9772
Raiffeisenbank St. Gilgen-Fuschl-Strobl

Öffnungszeiten:

freitags, samstags und sonntags
24.11.-30.12.2023, 15-20 Uhr
und am Montag, **01.01.2024**

Weitere Infos:



www.adventmarkt-fuschl.at

Text, Foto & Logo: Adventmarkt Klein & Fein

Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2023, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	0662 433351
Telefonseelsorge Notrufnummer	142
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	0800 222555
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	0800 449921
Frauennotruf Innergebirg	0664 5006868
Frauenhaus Pinzgau	06582 743021
Männerinfo	0800 400777
Telefonische Gesundheitsberatung	1450
Kindernotruf	0800 567567
Krisenhotline für Schwangere	0800 539935
Hebammenzentrum Oberpinzgau	0664 1903130
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	147
Polizei	133
Rettung	144
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte	
per SMS und Fax	0800 133133
geh hoerenotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	

Diese Information wurde zusammengestellt von:
Forum Familie - Elternservice des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/forumfamilie
facebook.com/forumfamilie



Musikum Hof bekommt neuen Leiter

Nach 37-jähriger Schulleitung wechselt Musikschuldirektor Lorenz Wagenhofer im März 2024 in die Altersteilzeit.

Die designierte Leitung wurde öffentlich ausgeschrieben und das Hearing der vier Finalist:innen konnte Thomas Grubinger für sich entscheiden.

Thomas Grubinger übernimmt nach der Pensionierung von Herrn Direktor Wagenhofer die Schulleitung am Musikum Hof.

Herzliche Gratulation!

musikum

Text, Logo & Foto: Musikum Hof



im Bild v. links: Thomas Grubinger und Lorenz Wagenhofer

Neues aus der Fuschlseeregion

der Gemeinden Fuschl am See, Ebenau, Koppl, Hof bei Salzburg, Faistenau und Hintersee

FUSCHLSEEREGION
salzkammergut

Wegemacher für die Fuschlsee-region gesucht

Die Erhaltung der Wanderwege in der Fuschlseeeregion wird neben alpinen Vereinen zumeist vom Tourismusverband erledigt.

Damit wir die Qualität der Wege in der Region halten und verbessern, suchen wir Menschen, die eine Leidenschaft fürs Wandern, die Natur und den Umweltschutz, sowie technisches Geschick für die Wegpflege mitbringen.

Interesse?

Dann freuen wir uns auf Euch!

Tel: 06226 8384

info@fuschlseeregion.com

oder persönlich in unseren Infobüros

Winterbus - eine Initiative des Tourismusverbands Fuschlsee-region

In Kooperation mit dem Salzburger Verkehrsverbund bieten wir allen Urlaubern, Tagesgästen, Besitzern der Gästekarte und natürlich auch den Einheimischen die Möglichkeit - in Verbindung mit der Ausübung eines Wintersports - die Linien 150, 155 und 157 von Salzburg nach Faistenau, Tiefbrunnau und Hintersee zu nutzen. Das gilt natürlich auch für die Rückfahrt.



Silvester in Fuschl am See

Am 31.12.2023 findet wieder von 14-16 Uhr das legendäre Silvester-schwimmen im Fuschlseebad statt. Pünktlich zum Jahreswechsel um Mitternacht gibt es wieder ein spektakuläres Silvesterfeuerwerk an der Seepromenade.

Anmeldungen Silvesterschwimmen

tvb@fuschlseeregion.com

Tel: 06226 8384 17

oder direkt vor Ort



ZU GUTER LETZT ...

VERANSTALTUNGEN

15.12. bis 30.12. Fr, Sa, So 15:00-20:00 Uhr	Charity-Adventmarkt „Klein & Fein“ am Kirchenplatz Sonderöffnungszeit: Montag, 01.01.2024 von 15-20 Uhr
Mi 27.12., 18:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Trachtenmusikkapelle Fuschl am See im Fuschlseebad
Fr 29.12., 16:30 Uhr	Krippensingen in der Pfarrkirche
Sa 30.12., 13:00 Uhr	Neujahrsanblasen der Trachtenmusikkapelle
So 31.12., 14:00 Uhr 24:00 Uhr	Silvesterschwimmen, Sternschießen u. „Dinner for one - Aufführung“ im Fuschlseebad Feuerwerk an der Seepromenade
Mo 1.1., 15:00 Uhr	Klingender Neujahrsempfang mit der „SL Big Band“ am Kirchenplatz Verpflegung durch die Freiwillige Feuerwehr und den Adventmarkt „Klein & Fein“ Abschließendes Neujahrfeuerwerk
	Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Gemeindehomepage unter: https://www.fuschlamsee.at/Leben_in_Fuschl/Freizeit/Veranstaltungen



Foto: Hotel Jakob

Liebe Fuschlerinnen und Fuschler,

es freut uns, dass wir wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr mit vielen zufriedenen Gästen zurückblicken dürfen. Herzlichen Dank an die vielen treuen Fuschlerinnen und Fuschler und unsere Gäste für ihre Treue.

Es war heuer wieder ein sehr gutes Jahr mit dem besten Umsatz seit Bestand des Bades, worüber wir uns alle sehr freuen. Da gilt unser Dank ganz besonders dem gesamten Team des Fuschlseebades, das mit seinem Engagement und Einsatz dafür sorgt, dass sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen.

Wie vielen bekannt sein wird, wurde mit 1. Oktober der Gastrobereich DAS SEE in das Fuschlseebad integriert und die Zusammenarbeit funktioniert vom ersten Tag an einwandfrei. Auch hier gilt ein Dank an alle handelnden Personen.

Wenn Sie noch ein Geschenk suchen, so ist ein **Abo** im Fuschlseebad oder unser neuer **Wellness & Kulinarik-Gutschein** für einen schönen Tag im Fuschlseebad genau die richtige Wahl.

Abschließend dürfen wir im Namen des gesamten Teams Ihnen, liebe Fuschlerinnen und Fuschler, fröhliche Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Auf bald im Fuschlseebad

Sieglinde, Simon, Andrea & das gesamte Team



WEIHNACHTS-SPECIAL FITNESS
(bis 15.01.24)
Einschreibgebühr € 30
+ Probetraining
+ Welcome-Getränk gratis!

Das ideale Geschenk für einen besonderen Anlass: unser Wellness & Kulinarik-Gutschein

Dieser beinhaltet:

- >> 1 Tageseintritt Fitnessstudio + Saunalandschaft mit Saunatuch und Bademantel inkl. Peeling-salz/Creme.
- >> 1 Gläschen Sekt + 2 Bruschetta, 1 Kännchen Tee und 1 Gericht aus unserer Vitalkarte.

Im Wert von € 73 um nur € 50

Shoppen im Fuschlseebad:

die neue Winterkollektion ist eingetroffen.

Restaurant DAS SEE – egal, ob Feierabend-Drink an der Bar, Kaffee und kleinere Stärkungen am Nachmittag, ein schönes Dinner zu zweit oder größere Festlichkeiten wie Weihnachts-, Geburtstags- oder Firmenfeiern – kommt einfach vorbei!

Für Fuschler Bürger sind die 6 und 12 Monatsmitgliedschaften Fitness, Fitness+Sauna oder Sauna zur Hälfte von der Gesunden Gemeinde Fuschl am See subventioniert.



Abfuhrplan 2024 für Rest- und Bioabfall Gemeinde Fuschl am See

Restabfall		Bioabfall		ASH Öffnungszeiten				
Tag	14-tägig	monatlich	Tag	Datum	Woche	Mittwoch	Freitag	Samstag 08:30 bis 11:30
Die Abfalltonnen sind am Abfuhrtag ab 06:00 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an die Straße zu stellen!					an Feiertagen geschlossen			
Fr	05.01.2024	05.01.2024	Mi	03.01.2024	1-2	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	18.01.2024		Di	16.01.2024	3-4	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	01.02.2024	01.02.2024	Di	30.01.2024	5-6	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	03.02.2024
Do	15.02.2024		Di	13.02.2024	7-8	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	29.02.2024	29.02.2024	Di	27.02.2024	9-10	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	02.03.2024
Do	14.03.2024		Di	12.03.2024	11-12	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	28.03.2024	28.03.2024	Di	26.03.2024	13-14	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	06.04.2024
Do	11.04.2024		Di	09.04.2024	15-16	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	25.04.2024	25.04.2024	Di	23.04.2024	17-18	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Fr	10.05.2024		Di	07.05.2024	19	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	04.05.2024
			Di	14.05.2024	20	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Fr	24.05.2024	24.05.2024	Mi	22.05.2024	21	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	06.06.2024		Di	28.05.2024	22	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	01.06.2024
Do	20.06.2024	20.06.2024	Di	04.06.2024	23	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	04.07.2024		Di	11.06.2024	24	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	18.07.2024	18.07.2024	Di	18.06.2024	25	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	06.07.2024
Do	01.08.2024		Di	25.06.2024	26	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	02.07.2024	27	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	09.07.2024	28	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	16.07.2024	29	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	23.07.2024	30	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
			Di	30.07.2024	31	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	03.08.2024
			Di	06.08.2024	32	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Fr	16.08.2024	16.08.2024	Di	13.08.2024	33	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	29.08.2024		Di	20.08.2024	34	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	12.09.2024	12.09.2024	Di	27.08.2024	35	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	26.09.2024		Di	03.09.2024	36	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	07.09.2024
Do	10.10.2024	10.10.2024	Di	10.09.2024	37	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	24.10.2024		Di	17.09.2024	38	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	07.11.2024	07.11.2024	Di	24.09.2024	39	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	
Do	21.11.2024		Di	01.10.2024	40	14:00 bis 18:00	14:00 bis 18:00	05.10.2024
Do	05.12.2024	05.12.2024	Di	08.10.2024	41	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
Do	19.12.2024		Di	15.10.2024	42	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	22.10.2024	43	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	29.10.2024	44	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	02.11.2024
			Di	05.11.2024	45-46	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	19.11.2024	47-48	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	03.12.2024	49-50	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	07.12.2024
			Di	17.12.2024	51-52	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	
			Di	31.12.2024	1	14:00 bis 16:00	14:00 bis 18:00	04.01.2025

- Behälter, die nicht bereit gestellt werden (zB in Abfallboxen stehen), werden nicht entleert!

- Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee, bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!

- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

erstellt von: Karl Friedl GmbH & CoKG

Altstoffsammelhof Fuschl am See richtet eine täglich 24 Stunden geöffnete Sammelstelle ein

Mit 02.01.2023 können Sie

- Papier
- Metall- und Kunststoffverpackungen
- Grünschnitt
- Glas und Altkleider (wie bisher)



täglich und rund um die Uhr am Altstoffsammelhof entsorgen. Damit kommen wir einem Wunsch vieler Fuschler:innen nach, die zu den bisherigen Öffnungszeiten den Altstoffsammelhofs schwer oder gar nicht erreichen konnten.

Achtung: Karton und Styropor, sowie alle weiteren Problem- und Abfallstoffe, wie bisher nur zu den Öffnungszeiten des Altstoffsammelhofs entsorgen!

Damit beenden wir auch das Trennen von verschiedenen Plastiksarten und Metalldosen. Hintergrund ist, dass die Metall- und Kunststoffverpackungen seit 01.01.2023 in ganz Österreich in der gelben Tonne gesammelt und die gemischten Inhalte in Sortieranlagen in Wertstoffe getrennt werden. Das Ziel ist es, die Menge des Restmülls deutlich zu reduzieren. Denn richtiges Sammeln und Trennen von Abfall schont die Umwelt und spart Energie. Viele von Ihnen sind hier schon vorbildlich, doch haben wir noch viel Einsparpotenzial.

Unsere Gemeindemitarbeiter bringen Infotexte und Hinweisschilder an, doch wird es in der Umstellungsphase sicher Fragen dazu geben. Kontaktieren Sie unsere Mitarbeiter zu den Öffnungszeiten am Altstoffsammelhof, dort erhalten Sie gerne Auskunft.

Was gehört in die GELBE TONNE?



PET-bunt und PET-farblos

farblose, transparente und unbedruckte, sowie auch färbige und durchgefärbte Getränkeflaschen, Mineralwasserflaschen (blau, grün)



Kunststoff-Hohlkörper

Flaschen, Dosen, Kanister, Eimer, restentleerte Ölgebinde, Deckel, Verschlüsse oder Gebinde



PS/PP Kunststoffverpackung

Joghurt-, Topfen-, Rahmbecher; Eis- Obstbehälter; Margarinebecher; Tiefziehverpackungen; Pflanzentöpfe, -tassen; Deckel, Verschlüsse oder Gebinde



Sonstige Kunststoffverpackungen

beschichtete Säckchen (Sauerkraut, Kaffee); knisternde Folien (Cellophan); Vliese, Netze (Zwiebel, Obst); Materialverbunde (Medikamentenblisters) und andere Kunststoffe



Kunststoff-Verpackungsfolien

weiche Folien, die nicht rascheln; Tragetaschen, Säckchen; Luftpolsterfolien; Wickelfolien bzw. Stretchfolien



Verpackungen aus Metall und Aluminium

Getränke- oder Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen etc.